

# LEHRBERICHT 2020/21

Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts-  
Und Gesellschaftswissenschaften

Studiendekan  
Prof. Dr. Rainer Liedtke

Berichtszeitraum: Wintersemester 2020/21 –  
Sommersemester 2021

Stand: 01.04.2022


## Vorwort

Der vorliegende Lehrbericht der Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften der Universität Regensburg erstreckt sich auf den Berichtszeitraum WS 2020/21 bis SS 2021. Er ermöglicht auf Basis standardisierter Datenerhebungen sowohl einen systematischen Vergleich der Situationen in den einzelnen Instituten als auch eine methodisch nachvollziehbare Bewertung der Gesamtsituation der Fakultät.

In Anlehnung an frühere Berichte werden drei Schwerpunkte gesetzt:

- Überblick über das Studienangebot der einzelnen Disziplinen der Fakultät im Berichtszeitraum
- Darstellung der Struktur von Studierenden und Absolventen der Fakultät.
- Darstellung und Interpretation der Rezeption des Lehrangebots auf der Basis studentischer Lehrevaluationen.

Dieser Lehrbericht hätte ohne die Unterstützung vieler Helfer nicht realisiert werden können. Mein Dank gilt Herrn Matthias Baderschneider sowie den Mitarbeiter\*innen der Referate Statistik und Qualitätsmanagement, die durch die professionelle Erfassung der Studierendenzahlen und die Erstausswertung der Evaluationsdaten erst die wesentliche Grundlage dieses Berichts geschaffen haben, sowie Frau Bernadette Mischka, die in gewohnt zuverlässiger Weise die Basis für diesen Lehrbericht erstellt hat.



Prof. Dr. Rainer Liedtke  
Studiendekan der Fakultät PKGG

## Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i> .....	2
1. Die Studienangebote der Fakultät – aktuell und im Wandel.....	6
1.1. Übersicht über die bestehenden Studienangebote .....	6
1.2. BA- und MA-Studiengänge im Prozess der Systemakkreditierung .....	7
2. Studierende und Absolventen.....	8
2.1. Anzahl der Studierenden (Kopfzahlen) .....	8
2.2. Studierende nach Studientyp.....	9
2.3. Studierende nach Instituten und Fächern .....	9
2.3.1. Studienfälle nach Instituten.....	10
2.3.2. Studierende nach Fächern .....	12
2.4. Abschlüsse und durchschnittliche Studiendauer .....	15
2.5. Doktorandinnen und Doktoranden .....	17
2.6. Internationale Studierende .....	18
3. Evaluation der Lehrveranstaltungen .....	21
3.1. Methodik.....	21
3.2. Typen der evaluierten Lehrveranstaltungen und Anzahl der Fragebögen .....	21
3.3. Evaluation der Veranstaltungen .....	22
3.3.1. Evaluation im Wintersemester 2020/21 .....	22
3.3.1.1. Fragen zum Kurs .....	23
3.3.1.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin.....	26
3.3.1.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs.....	29
3.3.1.4. Rahmenbedingungen .....	32
3.3.1.5. Online-Lehre.....	33
3.3.1.6. Maxima und Minima .....	36
3.3.1.7. Gesamteindruck .....	37
3.3.2. Evaluation im Sommersemester 2021 .....	38
3.3.2.1. Fragen zum Kurs .....	38
3.3.2.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin.....	41
3.3.2.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs.....	43
3.3.2.4. Arbeitsaufwand .....	44
3.3.2.5. Online-Lehre.....	45
3.3.2.6. Maxima und Minima .....	47
3.3.2.7. Gesamteindruck .....	47
4. Fazit und Ausblick .....	48
5. Anhang .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>

## Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1: Studienangebot der Fakultät im Überblick.....	6
Tabelle 2: Anzahl der Studierenden im WS 2020/2021.....	8
Tabelle 3: Anzahl der Studierenden im SS 2021.....	8
Tabelle 4: Studienfälle nach Abschlusart im WS 2020/2021.....	9
Tabelle 5: Studienfälle nach Abschluss im SS 2021.....	9
Tabelle 6: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im WS 2020/2021.....	10
Tabelle 7: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im SS 2021.....	11
Tabelle 8: Studienfälle der Studiengänge nach Abschlussart.....	13
Tabelle 9: Mittlere Studiendauer der Fächer.....	15
Tabelle 10: Registrierte Doktorand*innen.....	17
Tabelle 11: Internationale Studierende der Fakultät im WS 2020/2021.....	18
Tabelle 12: Internationale Studierende der Fakultät im SS 2021.....	19
Tabelle 13: Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen.....	22

### Evaluationen WS 2020/21 (Seminare)

Tabelle 14: Strukturierung der Veranstaltungen.....	23
Tabelle 15: Lernziele des Kurses - Lernziele des Moduls.....	23
Tabelle 16: Abstimmung der Inhalte auf andere Modul-Veranstaltungen.....	24
Tabelle 17:Verhältnis von Wissensvermittlung und Diskussion.....	24
Tabelle 18: Bewertung der Veranstaltungsmaterialien.....	24
Tabelle 19: Bewertung der (Haus-)Aufgaben.....	25
Tabelle 20: Bezug zur aktuellen Forschung.....	25
Tabelle 21: Einbezug praktischer Beispiele.....	26
Tabelle 22: Zeit für Fragen.....	26
Tabelle 23: Erreichbarkeit außerhalb der Veranstaltung.....	27
Tabelle 24: Abwechslung in den Sitzungen.....	27
Tabelle 25: Betreuung von Referaten und Hausarbeiten.....	27
Tabelle 26: Bewertung des Feedbacks auf Leistungen.....	28
Tabelle 27: Darstellung schwieriger Sachverhalte.....	28
Tabelle 28: Bewertung der Atmosphäre im Kurs.....	29
Tabelle 29: Interesse zu Beginn der Veranstaltung.....	29
Tabelle 30: Steigerung des wiss. Interesses.....	30
Tabelle 31: Verständnis der Inhalte.....	30
Tabelle 32: Verständnis des Nutzens der Inhalte.....	30
Tabelle 33: Möglichkeit der aktiven Einbringung.....	31
Tabelle 34: Beitrag der Prüfungsleistungen.....	31
Tabelle 35: Arbeitsaufwand der Lehrveranstaltung.....	32
Tabelle 36: Bewertung des Raums für die Veranstaltung.....	32
Tabelle 37: Bewertung der Anzahl der Teilnehmer.....	33
Tabelle 38: Elektrische Kommunikationsmittel.....	33
Tabelle 39: Technische Ausstattung.....	34
Tabelle 41: Zufriedenheit mit dem Dozenten/der Dozentin.....	38

### Evaluationen SS 2021 (Vorlesungen)

Tabelle 42: Klare Lernziele.....	39
Tabelle 43: Ausrichtung Lernziele auf Modul.....	39
Tabelle 44: Bewertung der Strukturierung der Veransltaltung.....	39
Tabelle 45: Bewertung der Hilfsmittel.....	40
Tabelle 46: Regelmäßigkeit der Veranstaltung.....	40
Tabelle 47: Einschätzung Erreichen der Lernziele.....	40

Tabelle 48: Bewertung organisatorischer Rahmen.....	41
Tabelle 49: Bewertung Tempo der Veranstaltung .....	41
Tabelle 50: Zufriedenheit mit fachlicher Kompetenz der Dozierenden .....	41
Tabelle 51: Zufriedenheit mit didaktischer Kompetenz der Dozierenden.....	42
Tabelle 52: Bewertung Umgang mit Studierenden .....	42
Tabelle 53: Bewertung der Dozierenden allgemein .....	42
Tabelle 54: Bewertung des Verständnis der Inhalte.....	43
Tabelle 55: Bewertung der Steigerung des Interesses.....	43
Tabelle 56: Zufriedenheit mit dem Wissenszuwachs.....	44
Tabelle 57: Zufriedenheit mit Kompetenzzuwachs .....	44
Tabelle 58: Bewertung des Arbeitsaufwandes.....	44
Tabelle 59: Bewertung der technischen Ausstattung.....	45
Tabelle 60: Bewertung des Aufwandes der Online-Lehre .....	45
Tabelle 61: Einschätzung des Lernerfolgs in der Online-Lehre.....	46
Tabelle 62: Bewertung asynchroner Online-Vorlesungen.....	46
Tabelle 63: Online-Vorlesungen in Zukunft .....	46
Tabelle 64: Bewertung der Veranstaltungen insgesamt.....	47

## 1. Die Studienangebote der Fakultät – aktuell und im Wandel

### 1.1. Übersicht über die bestehenden Studienangebote

Traditionell ist die Fakultät durch ein Nebeneinander von auslaufenden Magisterstudiengängen bzw. Bachelor-/Masterstudium einerseits und Lehramtsstudium andererseits gekennzeichnet. Dieses Verhältnis spiegelt sich auch für den Berichtszeitraum wider. Insgesamt wurden für den Berichtszeitraum **3.949** Studierende erfasst. Dabei gibt es Fächer bzw. Institute, in denen nur B.A.- bzw. M.A.- Studien angeboten werden, und andere, bei denen die Lehramtsstudiengänge im Vordergrund stehen. Eine genaue Auflistung der Studierenden nach den Studienabschlüssen ist unter 2.2 einzusehen.

Im Einzelnen standen im Berichtszeitraum folgende Angebote an Studienabschlüssen zur Auswahl:

Tabelle 1: Studienangebot der Fakultät im Überblick

<b>Institut für Evangelische Theologie</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Evangelische Theologie B.A.</a>	
	Lehramt	Grundschule		
		Mittelschule	<a href="#">Evangelische Religionslehre</a>	
		Realschule		
Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Religiöse Bildungsarbeit M.A.</a>		
<b>Institut für Geschichte</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Geschichte B.A.</a> <a href="#">Südosteuropastudien B.A.</a> <a href="#">Vor- und Frühgeschichte B.A.</a>	
		Nebenfach	<a href="#">Wissenschaftsgeschichte B.A.</a>	
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Geschichte - Europäische Gesellschaften im Wandel / History - European Societies in Transformation M.A.</a> <a href="#">Vor- und Frühgeschichte M.A.</a> <a href="#">Wissenschaftsgeschichte M.A.</a>	
		Lehramt	Grundschule	<a href="#">Geschichte</a>
			Mittelschule	
Realschule				
Gymnasium				
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Klassische Archäologie B.A.</a>	
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Archäologie, klassische, M.A.</a> <a href="#">Klassische Archäologie M.A.</a>	
<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung B.A.</a>	
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung M.A.</a>	
	Lehramt	Grundschule	<a href="#">Kunst</a>	
		Mittelschule		
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Kunstgeschichte B.A.</a>	
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Kunstgeschichte M.A.</a>	

<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>	Lehramt	Grundschule	<a href="#">Musik</a>
		Mittelschule	
		Realschule	
		Gymnasium	
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Musikwissenschaft B.A.</a>
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Historische Musikwissenschaft M.A.</a>
<b>Institut für Philosophie</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Philosophie B.A.</a>
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Philosophie M.A.</a>
	Lehramt	Grundschule	<a href="#">Ethik</a> - nur als Erweiterungsfach
		Mittelschule	
Realschule	<a href="#">Ethik/Philosophie</a> – nur als Erweiterungsfach		
Gymnasium			
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Politikwissenschaft B.A.</a>
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">Demokratiewissenschaft M.A.</a>
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>	Lehramt	Realschule	<a href="#">Politik und Gesellschaft</a> - nur als Erweiterungsfach <a href="#">Wirtschaft und Beruf</a> - nur als Erweiterungsfach
		Gymnasium	
<b>Interdisziplinär/ Fakultätsübergreifend</b>	Bachelor of Arts	Hauptfach	<a href="#">Klassik-Studien B.A.</a>
	Master of Arts	Hauptfach	<a href="#">European Studies M.A.</a> <a href="#">Kulturgeschichtliche Mittelalterstudien M.A.</a> <a href="#">Ost-West-Studien M.A.</a> <a href="#">Public History und Kulturvermittlung M.A.</a>

Eine Promotion ist in allen Fächern der Fakultät möglich. Voraussetzung ist ein mindestens mit einer Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Promotionsfach mit einer Regelstudienzeit von mindestens acht Semestern (Ausnahmen nach §6, Abs. 6 möglich).

## 1.2. BA- und MA-Studiengänge im Prozess der Systemakkreditierung

An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass die der Fakultät PKGG zugerechneten BA- und MA-Studiengänge in den Systemakkreditierungsprozess der Universität Regensburg eingebunden sind. Dieser läuft an der Fakultät PKGG seit 2013. Hierbei wurden Studiengangsevaluationen durchgeführt und daraus Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung abgeleitet.

## 2. Studierende und Absolventen

Der folgende Abschnitt verschafft einen Überblick über die Studierenden und Absolventen der Fakultät im Berichtszeitraum. Dabei sollen sowohl die quantitative Bedeutung der einzelnen Studiengänge als auch die Entwicklungstrends statistisch erfasst werden.

### 2.1. Anzahl der Studierenden (Kopfzahlen)

Im Studienjahr 2020/21 verzeichnete die Fakultät **2.003** Studierende im WS 2020/21 und **1.946** im SS 2021. Das leichte Übergewicht weiblicher Studierender – ein übliches Kennzeichen geistes- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge – blieb bestehen.

Tabelle 2: Anzahl der Studierenden im WS 2020/2021

Anzahl der Studierenden		Fachsemester								
Geschlecht	WS 2020/21	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
<i>männlich</i>	848	214	78	125	58	111	53	87	27	95
<i>weiblich</i>	1.155	292	70	206	53	168	59	131	30	146
<b>GESAMT</b>	<b>2.003</b>	506	148	331	111	279	112	218	57	241

Tabelle 3: Anzahl der Studierenden im SS 2021

Anzahl der Studierenden		Fachsemester								
Geschlecht	SS 2021	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
<i>männlich</i>	829	97	188	70	111	50	96	47	81	89
<i>weiblich</i>	1.117	111	270	60	196	50	156	51	111	112
<b>GESAMT</b>	<b>1.946</b>	208	458	130	307	100	252	98	192	201

Hinsichtlich der Altersstruktur sind nach wie vor substantielle Anteile von Studierenden zu vermerken, die sich im achten oder in einem noch höheren Fachsemester befinden. Dies erklärt sich zum ersten durch die Studierendenanteile in den auslaufenden, auf eine wesentlich längere Regelstudienzeit angelegten Studiengängen (insb. Magisterstudiengang), zum zweiten durch die Lehramtsstudierende auf Gymnasium (Regelstudienzeit 9 Semester) und zum dritten auch durch Studierende, die die Regelstudienzeit im BA-Studium überschreiten. Dies wird in der Aufstellung unter 2.2 deutlich.



## 2.2. Studierende nach Studientyp

Die „Studienfallzahlen“ liegen wesentlich höher als die studentischen Kopffzahlen, da die Fakultät in der überwiegenden Zahl Mehrfachstudiengänge aufzuweisen hat, in welchen jedes studierte Einzel-fach gesondert als Studienfall gezählt und den einzelnen Studiengängen zugerechnet wird..

Tabelle 4: Studienfälle nach Abschlusart im WS 2020/2021

Studienfälle nach Studientyp		Fachsemester								
Abschlussart	WS 2020/21	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
Bachelor of Arts (Mehrfach-BA)	<b>2.336</b>	627	230	366	162	284	136	217	95	219
Bachelor of Arts	<b>79</b>	35	15	8	5	4	6	4	0	2
Master of Arts	<b>277</b>	89	21	47	24	47	25	13	7	4
LA Grundschule	<b>1.295</b>	252	3	260	9	270	15	200	7	279
LA Gymnasium	<b>635</b>	149	46	122	37	74	23	41	25	118
LA Mittelschule	<b>929</b>	80	20	139	43	122	56	159	45	265
LA Realschule	<b>237</b>	62	18	48	12	37	10	16	3	31
Promotion	<b>33</b>	5	4	8	5	2	7	0	2	0
ohne Abschluss	<b>12</b>	0	0	0	0	11	0	1	0	0
<b>GESAMT</b>	<b>5.833</b>	<b>1.299</b>	<b>357</b>	<b>998</b>	<b>297</b>	<b>851</b>	<b>278</b>	<b>651</b>	<b>184</b>	<b>918</b>

Tabelle 5: Studienfälle nach Abschluss im SS 2021

Studienfälle nach Studientyp		Fachsemester								
Abschlußart	SS 2021	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
Bachelor of Arts (Mehrfach-BA)	<b>2.295</b>	353	503	189	332	130	269	124	185	210
Bachelor of Arts	<b>89</b>	36	26	9	5	2	3	3	4	1
Master of Arts	<b>277</b>	27	86	20	47	24	40	21	7	5
LA Grundschule	<b>1.388</b>	11	411	3	274	7	271	9	195	207
LA Gymnasium	<b>620</b>	51	138	42	117	29	73	20	37	113
LA Mittelschule	<b>900</b>	26	120	26	130	36	118	54	156	234
LA Realschule	<b>237</b>	19	58	17	45	13	36	8	15	26
Promotion	<b>22</b>	1	5	3	7	4	2	0	0	0
ohne Abschluss	<b>11</b>	0	0	0	0	7	3	0	1	0
<b>GESAMT</b>	<b>5.839</b>	<b>524</b>	<b>1347</b>	<b>309</b>	<b>957</b>	<b>252</b>	<b>815</b>	<b>239</b>	<b>600</b>	<b>796</b>

## 2.3. Studierende nach Instituten und Fächern

Diese an sich schon sehr heterogene Studierendenpopulation ist zudem auf die einzelnen Institute bzw. Fächer ganz unterschiedlich verteilt, woraus auch die disziplinäre Vielfalt und die Farbigkeit des gesamten Studienangebots der Fakultät deutlich werden. Damit besitzt sie im Rahmen der gesamten Universität ohne Zweifel ein Alleinstellungsmerkmal.

### 2.3.1. Studienfälle nach Instituten

Zahlenmäßig sind dabei die Studierenden an den Instituten für **Geschichte** und **Politikwissenschaft** am stärksten vertreten.

Tabelle 6: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im WS 2020/2021

Studienfälle nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute	WS 2020/21	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
<b>Institut für Evangelische Theologie</b>	<b>156</b>									
Evangelische Theologie	155	33	6	31	6	22	4	15	6	32
Religiöse Bildungsarbeit	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
<b>Institut für Geschichte</b>	<b>1.894</b>									
Geschichte	1.741	387	87	283	75	252	75	187	61	334
Südosteuropa-Studien	35	5	5	6	3	3	4	2	3	4
Vor- und Frühgeschichte	76	20	9	7	13	7	9	4	4	3
Wissenschaftsgeschichte	42	5	8	6	6	3	7	4	0	3
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>	<b>95</b>									
Klassische Archäologie	95	28	10	16	10	10	7	5	4	5
<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>	<b>676</b>									
Bildende Kunst	63	16	4	8	3	11	1	11	2	7
Kunsterziehung	613	87	4	130	9	126	19	84	12	142
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>	<b>337</b>									
Kunstgeschichte	337	79	34	71	31	41	15	27	10	29
<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>	<b>453</b>									
Musik <sup>1</sup>	453	67	2	90	6	99	5	89	5	90
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>	<b>115</b>									
Musikwissenschaft	105	26	9	18	6	19	2	12	2	11
Historische Musikwissenschaft	10	2	0	1	2	2	1	1	0	1
<b>Institut für Philosophie</b>	<b>571</b>									
Philosophie	450	151	45	65	25	52	26	31	19	36
Philosophie/ Ethik	93	21	10	20	8	9	2	8	3	12
Ethik	28	6	7	2	4	3	1	3	1	1
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>	<b>828</b>									
Politikwissenschaft	754	201	65	113	47	98	52	76	27	75
Demokratiewissenschaft	74	22	8	11	10	8	9	4	2	0
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>	<b>546</b>									

<sup>1</sup> Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

Sozialkunde	100	0	18	22	9	18	6	10	5	12
Politik und Gesellschaft	28	28	0	0	0	0	0	0	0	0
Arbeitslehre	383	3	6	65	17	54	27	73	19	119
Beruf und Wirtschaft	35	32	0	2	1	0	0	0	0	0
<b>Interdisziplinäre Studiengänge</b>	<b>164</b>									
European Studies	46	34	3	9	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	79	35	15	8	5	4	6	4	0	2
Kulturgesch. Mittelalterstudien	8	0	2	1	1	2	0	1	0	1
Public History und Kultur	31	11	0	12	0	8	0	0	0	0
<b>GESAMT</b>	<b>5.835</b>	1.299	357	998	297	851	278	651	185	919

Auch die übrigen Institute haben fast durchweg dreistellige Studienfallzahlen zu bewältigen, was auch darauf hindeutet, dass die Studierenden in den Mehrfachstudiengängen vielfältige Fachkombinationen wählen. Die Fakultät bietet ein breites Angebot, das den Studierenden eine Fachkombination je nach Interesse und nach beruflicher Orientierung gestattet.

Da die Institute für Geographie und für Soziologie inzwischen geschlossen sind, wurden sie in diesen tabellarischen Übersichten nur mit ihren Fächern berücksichtigt. Während die Geographie in diesem Bericht keine Studienfälle mehr verzeichnet, sind in der Sozialkunde inzwischen statistisch gesehen wieder Zuwächse zu vermerken.

Tabelle 7: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im SS 2021

Studienfälle nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute	SS 2021	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
<b>Institut für Evangelische Theologie</b>	<b>138</b>									
Evangelische Theologie	137	6	35	2	27	4	19	4	14	26
Religiöse Bildungsarbeit	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
<b>Institut für Geschichte</b>	<b>1.870</b>									
Geschichte	1.717	123	382	80	279	66	251	63	177	296
Südosteuropa-Studien	38	8	5	4	5	4	1	4	2	5
Vor- und Frühgeschichte	74	12	17	7	8	7	7	8	3	5
Wissenschaftsgeschichte	41	5	3	7	6	4	3	7	3	3
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>	<b>99</b>									
Klassische Archäologie	99	22	22	9	14	6	8	7	4	7
<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>	<b>764</b>									
Bildende Kunst	64	10	16	4	6	3	10	1	9	5
Kunsterziehung	700	13	198	4	136	7	130	14	84	114
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>	<b>319</b>									
Kunstgeschichte	319	45	64	30	63	23	39	14	20	21
<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>	<b>455</b>									

Musik <sup>2</sup>	455	2	102	3	87	5	97	4	85	70
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>	<b>110</b>									
Musikwissenschaft	99	15	17	7	17	5	18	2	11	7
Historische Musikwissenschaft	11	2	2	0	1	2	2	1	0	1
<b>Institut für Philosophie</b>	<b>565</b>									
Philosophie	450	80	118	32	55	20	48	22	30	45
Philosophie/ Ethik	90	10	20	10	17	8	8	2	6	9
Ethik	25	4	5	6	1	4	1	1	3	0
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>	<b>815</b>									
Politikwissenschaft	732	90	168	60	107	50	88	45	61	63
Demokratiewissenschaft	83	16	23	8	11	11	5	5	4	0
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>	<b>540</b>									
Sozialkunde	86	0	1	16	22	5	16	5	8	13
Politik und Gesellschaft	44	17	26	0	1	0	0	0	0	0
Arbeitslehre	343	0	6	5	63	14	51	26	71	107
Beruf und Wirtschaft	67	8	50	3	3	1	1	1	0	0
<b>Interdisziplinäre Studiengänge</b>	<b>166</b>									
European Studies	41	0	30	2	9	0	0	0	0	0
Klassikstudien	89	36	26	9	5	2	3	3	4	1
Kulturgesch. Mittelalterstudien	6	0	0	1	1	1	2	0	1	0
Public History und Kultur	30	0	11	0	12	0	7	0	0	0
<b>GESAMT</b>	<b>5.841</b>	524	1347	309	957	252	815	239	600	798

### 2.3.2. Studierende nach Fächern

Die primäre fachliche Ausrichtung der Studierenden wird aber vor allem an der Wahl ihrer Hauptfächer deutlich. In den nachfolgenden Übersichten sind dazu die Zahlen für die einzelnen Fächer zusammengestellt, bei denen aus Gründen der Handhabbarkeit auf eine erneute Aufschlüsselung nach Fachsemestern verzichtet wurde.

Die schon thematisierte Verteilung der Studierenden auf die einzelnen Institute wird hier erneut greifbar. Darüber hinaus erschließen die Tabellen auch die erst in den letzten Jahren eingerichteten neuen themenspezifischen Bachelor- und Masterstudienfächer bzw. -gänge (Public History und Kultur, European Studies) sowie die Erweiterungsfächer im Fachgebiet Soziologie (Politik und Gesellschaft sowie Beruf und Wirtschaft), welche die bisherigen Erweiterungsfächer Arbeitslehre und Sozialkunde ablösen werden.

Mit diesen neuen Fächern hat die Fakultät damit ihre disziplinäre Vielfalt um eine neue Komponente erweitert: Nicht nur können in den Mehrfachstudiengängen verschiedene Fächer zu einem

<sup>2</sup> Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

interdisziplinären Studiengangstableau zusammengefügt werden, sondern diese Interdisziplinarität hat inzwischen auch in die Fächerstruktur selbst Einzug gehalten. Simultan dazu sind Angebote entstanden, die im Rahmen ihrer Disziplinen besondere thematische Akzente setzen und damit zur Innovation des jeweiligen Gesamtfaches beitragen. Dies stärkt die Attraktivität der Fakultät.

Tabelle 8: Studienfälle der Studiengänge nach Abschlussart

<b>Studienfälle der Studiengänge nach Fachart</b>				
<b>Institute</b>	<b>Abschlussart</b>	<b>Fachstatus</b>	<b>WS 2020/21</b>	<b>SS 2021</b>
<b>Institut für Evangelische Theologie</b>				
Evangelische Theologie	B.A.	1.Hauptfach	23	14
		2.Hauptfach	7	8
		Nebenfach	8	6
	Lehramt	Grundschule	71	67
		Realschule	15	14
		Mittelschule	28	27
Religiöse Bildungsarbeit	M.A.	Hauptfach	1	1
<b>Institut für Geschichte</b>				
Geschichte	B.A.	1.Hauptfach	139	137
		2.Hauptfach	138	145
		Nebenfach	162	159
	Lehramt	Grundschule	405	401
		Realschule	134	134
		Mittelschule	299	285
		Gymnasium	412	371
	M.A.	Hauptfach	34	32
Magister	Nebenfach	1	1	
Südosteuropa-Studien	B.A.	1.Hauptfach	11	13
		2.Hauptfach	10	11
		Nebenfach	12	12
Vor- und Frühgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	24	21
		2.Hauptfach	22	23
		Nebenfach	22	23
	M.A.	Hauptfach	7	7
Wissenschaftsgeschichte	B.A.	Nebenfach	34	34
	M.A.	Hauptfach	8	7
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>				
Klassische Archäologie	B.A.	1.Hauptfach	30	34
		2.Hauptfach	30	33
		Nebenfach	32	31
	M.A.	Hauptfach	2	1

<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>				
Bildende Kunst	B.A.	1.Hauptfach	41	44
		2.Hauptfach	6	6
		Nebenfach	7	8
	M.A.	Hauptfach	9	6
Kunsterziehung	Lehramt	Grundschule	470	553
		Realschule	22	25
		Mittelschule	120	122
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>				
Kunstgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	116	109
		2.Hauptfach	104	94
		Nebenfach	78	79
	M.A.	Hauptfach	34	35
<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>				
Musik <sup>3</sup>	Lehramt	Grundschule	336	349
		Realschule	38	34
		Mittelschule	59	53
		Gymnasium	20	19
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>				
Musikwissenschaft	B.A.	1.Hauptfach	49	40
		2.Hauptfach	22	24
		Nebenfach	32	32
Historische Musikwissenschaft	M.A.	Hauptfach	10	11
<b>Institut für Philosophie</b>				
Philosophie	B.A.	1.Hauptfach	153	142
		2.Hauptfach	140	140
		Nebenfach	142	150
	M.A.	Hauptfach	13	17
Philosophie/ Ethik	Lehramt	Gymnasium	93	90
Ethik	Lehramt	Grundschule	13	12
		Realschule	10	10
		Mittelschule	5	3
		Gymnasium	-	-
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>				
Politikwissenschaft	B.A.	1.Hauptfach	432	432
		2.Hauptfach	147	146
		Nebenfach	163	145
	Magister	Hauptfach	1	1

<sup>3</sup> Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

Demokratiewissenschaft	M.A.	Hauptfach	74	83
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>				
Sozialkunde	Lehramt	Realschule	13	11
		Gymnasium	87	75
Politik und Gesellschaft	Lehramt	Realschule	5	9
		Gymnasium	23	35
Arbeitslehre	Lehramt	Mittelschule	383	343
Beruf und Wirtschaft	Lehramt	Mittelschule	35	67
<b>Interdisziplinäre Studiengänge</b>				
European Studies	M.A.	Hauptfach	46	41
Klassikstudien	B.A.	Hauptfach	79	89
Kulturgesch. Mittelalterstudien	M.A.	Hauptfach	8	6
Public History und Kultur	M.A.	Hauptfach	31	30

Eine entsprechende Aufschlüsselung der Studienfälle nach Nebenfächern würde diesen Bericht zu sehr aufblähen, zumal sie am grundsätzlichen Befund zur Fächervielfalt der Fakultät nichts Wesentliches ändert. Über das Statistikportal der Universität sind sie bei Bedarf leicht zu ermitteln.

## 2.4. Abschlüsse und durchschnittliche Studiendauer

Im WS 2020/21 schlossen insgesamt **192** Studierende der Fakultät ihr Studium erfolgreich ab, im SS 2021 waren es **262**. Es gilt zu beachten, dass sich die absoluten Zahlen durch vereinzelte Nachmeldungen noch verändern können. Die Grundaussage der Statistik wird dadurch nicht wesentlich tangiert.

Im Folgenden sind die Studiendauer (Spalte Fachsemester) und die Anzahl der Absolventen (Spalte Anzahl) nach Fächern und Studienart (Lehramt, Bachelor HF, Master und Magister) aufgeschlüsselt. Regelstudienzeiten im Lehramt Gymnasium sind 9, Grund-, Haupt und Realschule 7, im Bachelor 6 und im Master 4 Semester.

Tabelle 9: Mittlere Studiendauer der Fächer

Studienfächer nach Abschluss (nur Fächer mit Absolv.)			Wintersemester 2020/2021		Sommersemester 2021	
Studienfach	Abschlussart	Fachstatus	Mittlere Studiendauer	Anzahl Abschlüsse	Mittlere Studiendauer	Anzahl Abschlüsse
Bildende Kunst	B.A.	1.Hauptfach	8,0	2	7,3	3
		Nebenfach	-	-	8,0	1
	M.A.	Hauptfach	6,0	2	-	-
Demokratiewissenschaft	M.A.	Hauptfach	5,5	11	5,4	5
Evangelische Theologie	B.A.	1.Hauptfach	-	-	-	-
		2.Hauptfach	-	-	8,0	1
	Lehramt	Grundschule	8,6	7	10,4	5
		Realschule	-	-	10,0	6

		Mittelschule	<b>10,0</b>	1	-	-
<b>Geschichte</b>	B.A.	1.Hauptfach	<b>7,2</b>	9	<b>8,3</b>	17
		2.Hauptfach	<b>7,7</b>	7	<b>6,4</b>	12
		Nebenfach	<b>7,2</b>	10	<b>6,5</b>	11
	Lehramt	Grundschule	<b>8,8</b>	10	<b>10,4</b>	21
		Realschule	<b>13,0</b>	1	<b>9,0</b>	4
		Mittelschule	<b>9,8</b>	14	<b>9,8</b>	17
	M.A.	Hauptfach	<b>6,3</b>	4	-	-
<b>Historische Musikwissenschaft</b>	M.A.	Hauptfach	<b>6,0</b>	1	-	-
<b>Klassikstudien</b>	M.A.	Hauptfach	-	-	<b>7,3</b>	3
<b>Klassische Archäologie</b>	B.A.	1.Hauptfach	-	-	<b>9,0</b>	1
		2.Hauptfach	<b>9,5</b>	2	<b>6,0</b>	2
		Nebenfach	<b>4,5</b>	2	<b>6,0</b>	3
<b>Kulturgesch. Mittelalterstudien</b>	M.A.	Hauptfach	-	-	<b>5,7</b>	3
<b>Kunsterziehung</b>	Lehramt	Grundschule	<b>10,7</b>	3	<b>10,0</b>	1
		Realschule	-	-	-	-
		Mittelschule	-	-	-	-
<b>Kunstgeschichte</b>	B.A.	1. Hauptfach	<b>8,6</b>	9	<b>7,4</b>	7
		2. Hauptfach	<b>7,0</b>	2	<b>9,5</b>	2
		Nebenfach	<b>8,3</b>	3	<b>5,1</b>	7
	M.A.	Hauptfach	<b>6,0</b>	2	<b>5,3</b>	4
<b>Musikwissenschaft</b>	B.A.	1. Hauptfach	<b>9,0</b>	3	<b>7,8</b>	4
		2.Hauptfach	-	-	<b>6,3</b>	3
		Nebenfach	<b>7,0</b>	1	<b>6,3</b>	3
<b>Musik</b>	Lehramt	Grundschule	<b>8,3</b>	3	<b>9,3</b>	3
		Realschule	<b>8,0</b>	2	-	-
		Mittelschule	<b>9,0</b>	2	<b>9,0</b>	1
		Gymnasium	<b>10,0</b>	1	-	-
	Doppelfach Lehramt	Gymnasium	<b>8,0</b>	2	<b>11,3</b>	3
<b>Philosophie</b>	B.A.	1.Hauptfach	<b>7,7</b>	7	<b>7,8</b>	5
		2.Hauptfach	<b>7,8</b>	5	<b>7,8</b>	8
		Nebenfach	<b>5,6</b>	5	<b>6,6</b>	10
	M.A.	Hauptfach	-	-	<b>6,0</b>	1
<b>Philosophie/Ethik</b>	Lehramt	Gymnasium	<b>9,0</b>	1	<b>12,0</b>	1
<b>Politikwissenschaft</b>	B.A.	1.Hauptfach	<b>7,8</b>	28	<b>7,7</b>	29
		2.Hauptfach	<b>7,8</b>	4	<b>7,5</b>	11
		Nebenfach	<b>8,6</b>	12	<b>7,6</b>	17
<b>Religiöse Bildungsarbeit</b>	M.A.	Hauptfach	-	-	-	-
<b>Südosteuropa-Studien</b>	B.A.	1.Hauptfach	-	-	<b>7,0</b>	1



		2.Hauptfach	<b>7,0</b>	1	<b>8,5</b>	2
		Nebenfach	-	-	<b>5,0</b>	3
<b>Vor- und Frühgeschichte</b>	B.A.	1.Hauptfach	<b>9,5</b>	2	-	-
		Nebenfach	-	-	<b>5,0</b>	1
	M.A.	Hauptfach	-	-	-	-
<b>Wissenschaftsgeschichte</b>	B.A.	Nebenfach <sup>4</sup>	<b>7,0</b>	1	<b>7,7</b>	3
	M.A.	Hauptfach	-	-	<b>6,0</b>	1
<b>GESAMTZAHL ABSCHLÜSSE</b>			<b>192</b>		<b>262</b>	

Die schon thematisierten unterschiedlichen Studierendenzahlen der einzelnen Fächer schlagen sich auch in der Absolvent\*innenstatistik nieder. Die Studierenden im Fach Geschichte sind hier erneut am zahlreichsten, wozu insbesondere die verschiedenen Lehramtsstudiengänge beitragen. Auch die Politikwissenschaft hat einige Dutzend Absolvent\*innen vorzuweisen. Die Evangelische Theologie, die Musikwissenschaft (hier insb. im Lehramt), die Philosophie und die Kunstgeschichte weisen ebenfalls substantielle Zahlen an Examinierten auf.

## 2.5. Doktorandinnen und Doktoranden

Im Folgenden soll nun noch zwei spezifischen Teilen der Studierendenpopulation genauer Rechnung getragen werden. Zum einen sind dies die Doktorand\*innen der Fakultät, welche ihre Funktion der wissenschaftlichen Nachwuchsrekrutierung abbilden; zum anderen soll im darauf folgenden Abschnitt auf die Anteile internationaler Studierender gesondert eingegangen werden, welche als Indikator für die internationale Ausrichtung und Vernetzung der Fakultät taugen.

In der nachfolgenden Übersicht wurden die beim Dekanat im WS 2020/21 und im SS 2021 registrierten Doktorand\*innen berücksichtigt, welche also von der Fakultät offiziell als Doktorand\*in zugelassen wurden. Diese Daten sind präziser als die universitäre Promovendenstatistik, da dort nur diejenigen Doktorand\*innen erfasst sind, welche in diesem Zeitraum auch offiziell als Promotionsstudierende eingeschrieben waren.

Tabelle 10: Registrierte Doktorand\*innen

Registrierte Doktoranden*innen								
Studiengänge	WS 2020/21	m	w	Disputationen	SS 2021	m	w	Disputationen
Evangelische Theologie	<b>8</b>	4	4	1	<b>8</b>	4	4	3
Geschichte	<b>58</b>	36	22	3	<b>60</b>	35	25	2
Klassische Archäologie	<b>5</b>	4	1	-	<b>4</b>	2	2	1
Kunsterziehung	<b>1</b>	-	1	-	<b>1</b>	-	1	-
Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	<b>3</b>	2	1	-	<b>3</b>	2	1	-
Kunstgeschichte	<b>42</b>	7	35	-	<b>39</b>	6	33	6
Musikwissenschaft	<b>8</b>	5	3	-	<b>5</b>	3	2	-
Musikpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>4</sup> Studienfach kann in einem Bachelor Studiengang lediglich als Nebenfach belegt werden kann.

Philosophie	<b>13</b>	9	4	-	<b>12</b>	8	4	-
Wissenschaftsgeschichte	<b>3</b>	1	2	-	<b>4</b>	1	3	-
Politikwissenschaft	<b>29</b>	20	9	2	<b>29</b>	21	8	2
Soziologie	<b>2</b>	2	-	-	<b>1</b>	1	-	-
Sozialanthropologie	<b>1</b>	1	0	-	<b>2</b>	-	2	-
Vor- und Frühgeschichte	<b>4</b>	4	0	-	<b>4</b>	4	-	-
Koop. Mit anderen Unis	<b>4</b>	3	1	1	<b>1</b>	1	-	-
<b>GESAMT</b>	<b>181</b>	<b>98</b>	<b>83</b>	<b>7</b>	<b>173</b>	<b>88</b>	<b>85</b>	<b>14</b>

An der Fakultät wurden im Berichtszeitraum **181** bzw. **173** laufende Promotionen verzeichnet, damit ist die Zahl der Doktorand\*innen im Wintersemester im Vergleich zum Vorjahr (189) um 7 und im Sommersemester im Vergleich zum Vorjahr (188) um 15 gesunken. Die Doktorandinnen (w) sind dabei nach wie vor leicht in der Überzahl. **21** Prüfungsverfahren wurden mit der Disputation erfolgreich abgeschlossen.

Insgesamt wird die Fakultät damit ihrer wissenschaftlichen Rekrutierungsfunktion sehr gut gerecht, wobei sich hier erneut Unterschiede zwischen den einzelnen Disziplinen zeigen: So weisen die Geschichte, die Kunstgeschichte und die Politikwissenschaft in dieser Reihenfolge die meisten Doktorand\*innen auf, aber auch die Philosophie verbucht substantielle Zahlen.

## 2.6. Internationale Studierende

Die Internationalisierung der Fakultät schließlich kommt in den Zahlen ihrer internationaler Studierenden zum Ausdruck. Es waren im WS 2020/21 **141** und im SS 2021 **132** internationale Studierende in ihren Fächern eingeschrieben. An den starken Erstsemesterzahlen lässt sich ablesen, dass dieser Trend gerade in letzter Zeit durch die zunehmende Internationalisierung bestehender bzw. durch die Einrichtung international ausgerichteter neuer Studiengänge deutlich verstärkt wird. Im Vergleich zum Vorjahr waren die Zahlen der internationalen Studierenden trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie weiterhin stabil.

Einmal mehr verteilt sich diese Population unterschiedlich auf die einzelnen Disziplinen: Neben den hier zahlenstärksten Fächern Politikwissenschaft und Geschichte haben auch die die Kunstgeschichte, die Philosophie sowie auch die Musikwissenschaft jeweils zweistellige Zahlen aufzuweisen.

Tabelle 11: Internationale Studierende der Fakultät im WS 2020/2021

Internationale Studierende nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute und Studienfächer	WS 2020/2021	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
<b>Institut für Evangelische Theologie</b>	<b>3</b>									
Evangelische Theologie	3	0	0	1	0	1	0	0	1	0
Religiöse Bildungsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Geschichte</b>	<b>54</b>									

Geschichte	44	5	5	7	2	8	5	4	4	4
Südosteuropa-Studien	9	1	0	1	1	2	1	1	0	2
Vor- und Frühgeschichte	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Wissenschaftsgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>	<b>3</b>									
Klassische Archäologie	3	1	0	1	0	0	1	0	0	0
<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>	<b>21</b>									
Bildende Kunst	2	1	0	0	0	1	0	0	0	0
Kunsterziehung	19	1	0	7	0	2	1	1	1	6
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>	<b>20</b>									
Kunstgeschichte	20	3	2	1	0	3	2	2	4	3
<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>	<b>1</b>									
Musik <sup>5</sup>	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>	<b>9</b>									
Musikwissenschaft	9	2	0	2	0	1	0	2	1	1
Historische Musikwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Philosophie</b>	<b>21</b>									
Philosophie	19	10	1	1	1	1	0	3	2	0
Philosophie/ Ethik	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Ethik	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>	<b>55</b>									
Politikwissenschaft	47	5	8	3	3	11	5	4	2	6
Demokratiewissenschaft	8	5	0	1	1	0	1	0	0	0
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>	<b>15</b>									
Sozialkunde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitslehre	15	0	0	1	0	3	3	1	2	5
<b>Interdisziplinäre Studiengänge</b>	<b>42</b>									
European Studies	35	26	2	7	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	4	2	0	1	0	1	0	0	0	0
Kulturgesch. Mittelalterstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Public History und Kultur	3	1	0	2	0	0	0	0	0	0
<b>GESAMT</b>	<b>244</b>									

Tabelle 12: Internationale Studierende der Fakultät im SS 2021

Internationale Studierende nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute und Studienfächer	SS 2021	1	2	3	4	5	6	7	8	>8

<sup>5</sup> Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

<b>Institut für Evangelische Theologie</b>	<b>2</b>									
Evangelische Theologie	2	0	1	0	0	0	0	1	0	0
Religiöse Bildungsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Geschichte</b>	<b>53</b>									
Geschichte	44	8	7	3	4	6	5	5	0	6
Südosteuropa-Studien	7	0	1	1	0	2	1	0	1	1
Vor- und Frühgeschichte	2	1	0	0	1	0	0	0	0	0
Wissenschaftsgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Klassische Archäologie</b>	<b>5</b>									
Klassische Archäologie	5	1	1	1	0	1	1	0	0	0
<b>Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung</b>	<b>21</b>									
Bildende Kunst	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Kunsterziehung	20	1	6	0	4	0	2	1	3	3
<b>Institut für Kunstgeschichte</b>	<b>28</b>									
Kunstgeschichte	28	4	2	0	3	5	4	5	1	4
<b>Lehrstuhl für Musikpädagogik</b>	<b>1</b>									
Musik <sup>6</sup>	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<b>Institut für Musikwissenschaft</b>	<b>9</b>									
Musikwissenschaft	9	0	2	0	2	1	2	1	0	1
Historische Musikwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Institut für Philosophie</b>	<b>14</b>									
Philosophie	12	3	2	1	1	0	3	1	1	0
Philosophie/ Ethik	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Ethik	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
<b>Institut für Politikwissenschaft</b>	<b>69</b>									
Politikwissenschaft	63	2	5	4	7	10	12	6	3	4
Demokratiewissenschaft	6	0	2	1	0	2	1	0	0	0
<b>Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre</b>	<b>-</b>									
Sozialkunde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Interdisziplinäre Studiengänge</b>	<b>15</b>									
European Studies	9	0	9	0	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	3	1	1	0	1	0	0	0	0	0
Kultugesch. Mittelalterstudien	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Public History und Kultur	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0
<b>GESAMT</b>	<b>132</b>									

Am Ende findet sich kaum ein Fach ohne interantionale Studierende, wengleich auf ganz unterschiedlichen Absolutniveaus; die Internationalisierung der Fakultät ist also ein interdisziplinäres Phänomen.

<sup>6</sup> Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

### 3. Evaluation der Lehrveranstaltungen

Im Folgenden wird nun dargestellt, wie die Studierenden das Lehrangebot der Fakultät bewertet haben. Dazu wird zunächst die Methodik der Evaluation rekapituliert, gefolgt von einer Analyse der Fragen bzw. Antworten aus den Fragebögen, die bei den Erhebungen im WS 2020/2021 und im SS 2021 Verwendung fanden.

#### 3.1. Methodik

Bei der Veröffentlichung der Evaluationsergebnisse ist dem Grundsatz der Anonymisierung Rechnung zu tragen. Bewertungen dürfen gemäß den rechtlichen Vorgaben des Bayerischen Hochschulgesetzes (Art 10, 1.2 BayHSchG) also nicht personenbezogen veröffentlicht werden. Infolgedessen werden jeweils nur die Gesamtwerte der einzelnen Institute sowie der Fakultät insgesamt präsentiert.

Im Einzelnen wurde dabei so vorgegangen: Die Mittelwerte der Antworten der einzelnen Dozent\*innenbefragungen eines Instituts<sup>7</sup> wurden in einem ersten Schritt addiert und dann durch die Zahl der Dozent\*innenbefragungen geteilt. Aus den so ermittelten einzelnen Institutsdurchschnitten wurde dann in einem zweiten Schritt nach gleichem Muster der Gesamtschnitt der Fakultät ermittelt. Die Evaluationsdaten aus dem WS 2020/2021 und SS 2021 wurden getrennt ausgewertet, da im Wintersemester Seminare aus Basismodulen und im Sommersemester Vorlesungen aus Aufbaumodulen evaluiert wurden. In beiden Semestern wurden, wie auch in den vergangenen Jahren, auch Übungen einbezogen, um Nachwuchswissenschaftler\*innen eine breitere Basis für ihre Lehrevaluation zu ermöglichen. In der Regel sind Items mit 6-er Skalen verknüpft, um die „unentschiedene Mitte“ zu vermeiden und die Teilnehmer\*innen zu einer klaren Positionierung zu zwingen. Wie allgemein an der UR üblich, wurden die auf Ordinalskalen Niveau liegenden Antworten in Zahlenwerte umgesetzt und in dieser Form der Mittelwertberechnung zugrunde gelegt.

#### 3.2. Typen der evaluierten Lehrveranstaltungen und Anzahl der Fragebögen

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum **2.115 Evaluationsfragebögen** erfasst. Die Teilnahme an den Umfragen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Dies kann zum einen an der Digitalisierung der Umfrage für die virtuellen Lehrveranstaltungen liegen, zum anderen jedoch auch an dem gemeinsamen Interesse von Dozierenden und Studierenden die neuen Lehrkonzepte zu evaluieren.

Im WS 2020/21 standen die Seminare der Aufbaumodule zur Bewertung an, im SS 2021 Vorlesungen im fortgeschrittenen Bereich.

---

<sup>7</sup> Anm.: Wissenschaftsgeschichte wurde unter Philosophie subsummiert.

Tabelle 13: Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen

Anzahl der Fragebögen nach Form der Lehrveranstaltung	WS 2020/21	SS 2021	Gesamt
<i>Vorlesungen</i>	329	239	568
<i>Seminare</i>	789	758	1.547
<b>Summe</b>	<b>1.118</b>	<b>997</b>	<b>2.115</b>

Auf eine entsprechende Gewichtung der einzelnen Institute bei der Berechnung der Gesamtwerte der Fakultät wurde im Folgenden trotzdem verzichtet, da die Institutswerte zumeist sehr eng beieinander liegen und eine methodisch sehr viel kompliziertere Gewichtungsberechnung am Ende deshalb kaum wesentlich andere Gesamtdurchschnitte erbracht hätte. Bei der Aufschlüsselung nach Fächern werden aus Gründen der Anonymisierung nur diejenigen Institute aufgeführt, die im Berichtszeitraum mehr als eine Veranstaltungsevaluation aufwiesen.

### 3.3. Evaluation der Veranstaltungen

Im Folgenden werden nun die Evaluationsdaten zur Konzeption und Durchführung der Lehrveranstaltungen präsentiert. Zunächst werden die Daten aus der Evaluation im WS 2020/21 genauer betrachtet und anschließend die Daten, die im SS 2021 erhoben wurden.

#### 3.3.1. Evaluation im Wintersemester 2020/21

Im Wintersemester 2020/21 wurden Seminare evaluiert. Das Institut für Klassische Archäologie sowie das Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre sind nicht aufgeführt, da keine Seminare evaluiert wurden. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden das Institut für Musikwissenschaft sowie das Institut für Kunstgeschichte in der elektronischen Befragung von Seminaren des WS 2020/21 erfasst.

<b>Seminare im Wintersemester 2020/2021</b>	<b>Erfasste Fragebögen</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	20
Institut für Evangelische Theologie	46
Institut für Geschichte	259
Institut für Kunstgeschichte	103
Lehrstuhl für Musikpädagogik	40
Institut für Musikwissenschaft	32
Institut für Philosophie	73
Institut für Politikwissenschaft	216
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>789</b>

### 3.3.1.1. Fragen zum Kurs

Die Aussage „Die Veranstaltung ist klar strukturiert“ erreichte für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,6. Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich zwischen 1,4 und 1,9.

Tabelle 14: Strukturierung der Veranstaltungen

<b>Frage 2.1.: Die Veranstaltung ist klar strukturiert</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,4
Institut für Musikwissenschaft	1,8
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,7
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich bei der Frage „Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wider“ zwischen 1,3 und 1,7. Die Gesamtbewertung der Fakultät erreicht einen Mittelwert von 1,6.

Tabelle 15: Lernziele des Kurses - Lernziele des Moduls

<b>Frage 2.2.: Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wider</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,3
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,7
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Das Statement „Der Inhalt dieser Veranstaltung ist auf die Inhalte der anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt“ erzielte fakultätsweit den guten Gesamtwert 1,9. Die Unterschiede der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,7 und 2,1.

Tabelle 16: Abstimmung der Inhalte auf andere Modul-Veranstaltungen

<b>Frage 2.3.:</b> Der Inhalt dieser Veranstaltung ist auf die Inhalte der anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	2,1
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,7
Institut für Musikwissenschaft	1,8
Institut für Philosophie	2,0
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,9</b>

Hinsichtlich der Frage, „Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion“, erzielt die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,9. Die Unterschiede zwischen den Instituten zeigen sich in Werten von 1,6 bis 2,1.

Tabelle 17: Verhältnis von Wissensvermittlung und Diskussion

<b>Frage 2.4.:</b> Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Kunstgeschichte	1,8
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,8
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,9</b>

Die Frage „Die Veranstaltungsmaterialien sind sehr hilfreich für das Verständnis der Kursinhalte“ wurde durch die Studierenden mit dem Mittelwert 1,7 für die Gesamtfakultät ausgezeichnet. Die Mittelwerte bewegen sich zwischen 1,5 und 2,1.

Tabelle 18: Bewertung der Veranstaltungsmaterialien

<b>Frage 2.5.:</b> Die Veranstaltungsmaterialien sind sehr hilfreich für das Verständnis der Kursinhalte	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,7



Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,5
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Hinsichtlich „Die (Haus-)Aufgaben tragen zum besseren Verständnis des Stoffes bei“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,8. Die Bewertung der einzelnen Institute streuen zwischen 1,4 und 1,9.

Tabelle 19: Bewertung der (Haus-)Aufgaben

<b>Frage 2.6.: Die (Haus-)Aufgaben tragen zum besseren Verständnis des Stoffes bei</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,4
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,8</b>

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Der Bezug zur aktuellen Forschung wird deutlich“ zwischen 1,9 und 2,8. Der fakultätsweite Mittelwert schneidet mit 2,1 ab.

Tabelle 20: Bezug zur aktuellen Forschung

<b>Frage 2.7.: Der Bezug zur aktuellen Forschung wird deutlich</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	2,2
Institut für Evangelische Theologie	2,8
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Kunstgeschichte	1,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,5
Institut für Musikwissenschaft	2,5
Institut für Philosophie	2,3
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,1</b>

Bei der Frage „Die Veranstaltungsinhalte werden durch praktische Beispiele veranschaulicht“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,7 zwischen „trifft voll zu“ und „trifft gar nicht zu“. Die Spannweite der einzelnen Institute liegt zwischen 1,3 und 1,9.

Tabelle 21: Einbezug praktischer Beispiele

<b>Frage 2.8.:</b> Die Veranstaltungsinhalte werden durch praktische Beispiele veranschaulicht	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,3
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,3
Institut für Musikwissenschaft	1,4
Institut für Philosophie	1,8
Institut für Politikwissenschaft	1,7
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Insoweit kann erstens festgehalten werden, dass es den einzelnen Instituten sowie der Fakultät insgesamt im Berichtszeitraum gelungen ist, ein Lehrveranstaltungstableau zu bieten, dessen Zweck von den Studierenden klar verstanden wurde. Erfreulich daran ist, dass alle Disziplinen der Fakultät diesem Ziel auf ihren spezifischen Wegen gleichermaßen gerecht werden.

### 3.3.1.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin

Bei den folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin bedeutet der Wert 1 jeweils „trifft voll zu“ und der Wert 6 „trifft gar nicht zu“.

Das Item „...nimmt sich Zeit, auf Fragen einzugehen“ kommt in der Gesamtbewertung für die Fakultät auf einen Mittelwert von 1,3. Die Werte schwanken zwischen 1,1 und 1,5.

Tabelle 22: Zeit für Fragen

<b>Frage 3.1.:</b> ...nimmt sich Zeit, auf Fragen einzugehen	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,3
Institut für Kunstgeschichte	1,1
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,2
Institut für Musikwissenschaft	1,1
Institut für Philosophie	1,2
Institut für Politikwissenschaft	1,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,3</b>

Hinsichtlich des Items „...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar“ bewegen sich die Werte zwischen 1,1 und 1,9. Die Gesamtfakultät kommt auf einen Mittelwert von 1,3.

Tabelle 23: Erreichbarkeit außerhalb der Veranstaltung

<b>Frage 3.2.: ...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,9
Institut für Evangelische Theologie	1,2
Institut für Geschichte	1,4
Institut für Kunstgeschichte	1,2
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,2
Institut für Musikwissenschaft	1,1
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,4
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,3</b>

Das Item „... gestaltet die Sitzungen abwechslungsreich“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 2,1. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,9 und 2,5.

Tabelle 24: Abwechslung in den Sitzungen

<b>Frage 3.3.: ...gestaltet die Sitzungen abwechslungsreich</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	2,5
Institut für Evangelische Theologie	2,0
Institut für Geschichte	2,2
Institut für Kunstgeschichte	2,0
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,9
Institut für Musikwissenschaft	2,1
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,1</b>

Bezüglich „...hat die Studierenden bei der Vorbereitung von Referaten bzw. der Ausarbeitung von Hausarbeiten betreut“ bewegen sich die Werte zwischen 1,4 und 1,9. Die Gesamtfakultät kommt auf den Mittelwert 1,6.

Tabelle 25: Betreuung von Referaten und Hausarbeiten

<b>Frage 3.4.: ...hat die Studierenden bei der Vorbereitung von Referaten bzw. der Ausarbeitung von Hausarbeiten betreut</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,9
Institut für Evangelische Theologie	1,4

Institut für Geschichte	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Das Item „...gibt konstruktives Feedback auf stud. Leistungen (z.B. Referat)“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,7. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,5 und 1,9.

Tabelle 26: Bewertung des Feedbacks auf Leistungen

<b>Frage 3.5.: ...gibt konstruktives Feedback auf stud. Leistungen (z.B. Referat)</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,7
Institut für Musikwissenschaft	1,5
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „...kann auch schwierige Sachverhalte verständlich darstellen“ zwischen 1,5 und 1,7. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 1,6.

Tabelle 27: Darstellung schwieriger Sachverhalte

<b>Frage 3.6.: ...kann auch schwierige Sachverhalte verständlich darstellen</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,5
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,7
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Das Item „...schafft eine anregende, motivierende Atmosphäre“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,8. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,4 und 2,3.

Tabelle 28: Bewertung der Atmosphäre im Kurs

<b>Frage 3.7.: ...schafft eine anregende, motivierende Atmosphäre</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,8
Institut für Evangelische Theologie	2,3
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,4
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,8</b>

Das Lehrpersonal der Fakultät steht also über alle Institutsgrenzen hinweg bei den Studierenden in hohem Ansehen, was nicht nur Zufriedenheit unter den Dozentinnen und Dozenten auslösen, sondern als Impuls zur künftigen Bewahrung dieses guten Images dienen sollte.

### 3.3.1.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs

Das Item „Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung war von Anfang an sehr hoch“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,2 die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,7 und 2,5.

Tabelle 29: Interesse zu Beginn der Veranstaltung

<b>Frage 4.1.: Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung war von Anfang an sehr hoch</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	2,0
Institut für Evangelische Theologie	2,5
Institut für Geschichte	2,4
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,0
Institut für Musikwissenschaft	2,1
Institut für Philosophie	2,2
Institut für Politikwissenschaft	2,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,2</b>

Die Mittelwerte der Institute bewegen sich bei der Aussage „Mein wiss. Interesse für den Themenbereich wurde gesteigert“ zwischen 1,6 und 2,1. Die Gesamtbewertung der Fakultät ergab den

Mittelwert 1,9.

Tabelle 30: Steigerung des wiss. Interesses

<b>Frage 4.2.:</b> Mein wiss. Interesse für den Themenbereich wurde gesteigert	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,1
Institut für Musikwissenschaft	1,8
Institut für Philosophie	2,1
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,9</b>

Die Frage nach „Ich habe den Stoff der Veranstaltung verstanden“ wurde insgesamt mit einem Mittelwert von 1,7 beantwortet. Die Werte der einzelnen Institute streuen zwischen 1,4 und 1,9.

Tabelle 31: Verständnis der Inhalte

<b>Frage 4.3.:</b> Ich habe den Stoff der Veranstaltung verstanden	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,4
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,4
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Die Mittelwerte hinsichtlich „Verwendbarkeit und Nutzen des Stoffes sind mir klar geworden“ variieren zwischen 1,4 und 1,9. Der Mittelwert der Gesamtfakultät liegt bei 1,7.

Tabelle 32: Verständnis des Nutzens der Inhalte

<b>Frage 4.4.:</b> Verwendbarkeit und Nutzen des Stoffes sind mir klar geworden	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	1,7

Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,4
Institut für Musikwissenschaft	1,6
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Ich hatte die Möglichkeit, mich aktiv in den Unterricht einzubringen“ zwischen 1,3 und 1,7. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 1,6.

Tabelle 33: Möglichkeit der aktiven Einbringung

<b>Frage 4.5.: Ich hatte die Möglichkeit, mich aktiv in den Unterricht einzubringen</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,4
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,3
Institut für Musikwissenschaft	1,7
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Das Item „Mein Referat / meine Hausarbeit hat mir ein besseres Verständnis des Stoffes ermöglicht“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 1,6. Die Werte der Institute variieren zwischen 1,3 und 1,7.

Tabelle 34: Beitrag der Prüfungsleistungen

<b>Frage 4.6.: Mein Referat / meine Hausarbeit hat mir ein besseres Verständnis des Stoffes ermöglicht</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,4
Institut für Evangelische Theologie	1,3
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,5
Institut für Musikwissenschaft	1,7
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,5
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

### 3.3.1.4. Rahmenbedingungen

Für folgende Fragen zu den Rahmenbedingungen der Veranstaltungen bedeutet der Wert 1 jeweils „viel zu groß“ und der Wert 6 „viel zu klein“.

Die Frage nach „Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,8, liegt also leicht über dem für genau angemessen gehaltenen Wert von 2,8. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,7 und 3,1.

Tabelle 35: Arbeitsaufwand der Lehrveranstaltung

<b>Frage 5.2.:</b> Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	2,9
Institut für Evangelische Theologie	2,8
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Kunstgeschichte	2,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,9
Institut für Musikwissenschaft	3,1
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,7
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,8</b>

Die Frage nach „Der Raum war für die Veranstaltung...“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 3,0. Die Werte der Institute variieren zwischen 2,9 und 3,2.

Tabelle 36: Bewertung des Raums für die Veranstaltung

<b>Frage 5.3.:</b> Der Raum war für die Veranstaltung...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,2
Institut für Evangelische Theologie	3,0
Institut für Geschichte	3,0
Institut für Kunstgeschichte	2,0
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,1
Institut für Musikwissenschaft	2,9
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	3,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>3,0</b>

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Die Anzahl der Teilnehmer war ...“ zwischen 2,9 und 3,1. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 3,0.



Tabelle 37: Bewertung der Anzahl der Teilnehmer\*innen

Frage 5.4.: Die Anzahl der Teilnehmer war...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,1
Institut für Evangelische Theologie	3,0
Institut für Geschichte	3,0
Institut für Kunstgeschichte	2,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,0
Institut für Musikwissenschaft	3,0
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>3,0</b>

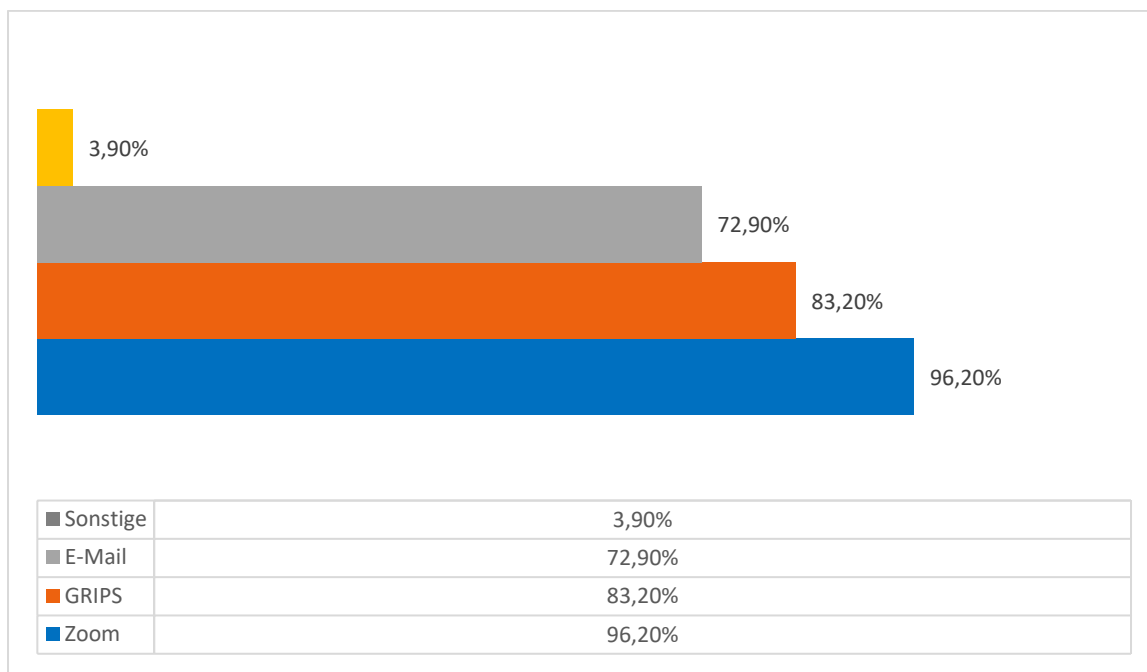
Die Rahmenbedingungen werden also als sehr gut und die Arbeitslast als angemessen gesehen.

### 3.3.1.5. Online-Lehre

Für das Item „In meiner Veranstaltung wurden folgende elektronische Kommunikationsmittel verwendet.“ wurde vor allem ein Einsatz von Zoom, der GRIPS Plattform sowie von E-Mails deutlich. Sonstige Kommunikationsmittel wie z. B. der UR Rocket-Chat wurden nur in geringen Maße in Lehrveranstaltungen genutzt.

Tabelle 38: Elektrische Kommunikationsmittel

Frage 6.1.: In meiner Veranstaltung wurden folgende elektronische Kommunikationsmittel verwendet:	Mittelwert der Gesamtfakultät
---	-------------------------------



Die Frage nach „Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 1,5. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,3 und 1,7.

Tabelle 399: Technische Ausstattung

<b>Frage 6.3.<sup>8</sup>: Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen.</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,3
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,4
Institut für Musikwissenschaft	1,7
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,5</b>

Hinsichtlich der Aussage „Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre.“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 2,7. Die Bewertung der einzelnen Institute streuen zwischen 2,6 und 3,3.

Tabelle 40: Anstrengung durch Online-Lehre

<b>Frage 6.4.: Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre.</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,3
Institut für Evangelische Theologie	2,7
Institut für Geschichte	2,7
Institut für Kunstgeschichte	2,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,9
Institut für Musikwissenschaft	2,8
Institut für Philosophie	3,0
Institut für Politikwissenschaft	2,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,7</b>

Für das Item „Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung.“ wurde insgesamt ein Gesamtdurchschnitt von 3,2 erzielt. Hier schwanken die Werte der einzelnen Institute zwischen Werten von 2,9 und 3,5.

<sup>8</sup> Frage 6.2. nicht im Fragebogen enthalten.

Tabelle 41: Lernerfolg im Vergleich

<b>Frage 6.5.:</b> Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,3
Institut für Evangelische Theologie	3,5
Institut für Geschichte	3,3
Institut für Kunstgeschichte	3,1
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,2
Institut für Musikwissenschaft	2,9
Institut für Philosophie	3,0
Institut für Politikwissenschaft	3,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>3,2</b>

Die Aussage „Ich konnte mich in der Online-Veranstaltung genau so gut in Diskussionen einbringen wie in einer Präsenzveranstaltung.“ erreichte für die Gesamtfakultät den Mittelwert 2,9. Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich zwischen 2,6 und 3,3.

Tabelle 42: Teilnahme an Diskussionen online

<b>Frage 6.6.:</b> Ich konnte mich in der Online-Veranstaltung genau so gut in Diskussionen einbringen wie in einer Präsenzveranstaltung.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,0
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	3,0
Institut für Kunstgeschichte	3,3
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,7
Institut für Musikwissenschaft	2,8
Institut für Philosophie	2,7
Institut für Politikwissenschaft	3,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,9</b>

Die Mittelwerte hinsichtlich „Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.“ variieren zwischen 3,0 und 4,2. Der Mittelwert der Gesamtfakultät liegt bei 3,9.

Tabelle 43: Zukünftige Online-Lehre

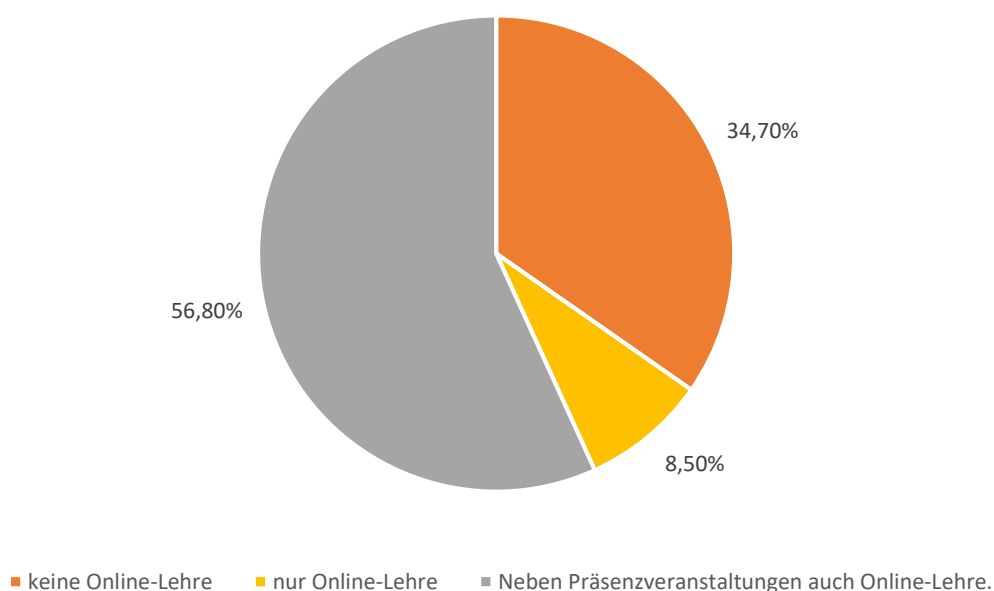
<b>Frage 6.7.:</b> Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	3,0
Institut für Evangelische Theologie	4,0
Institut für Geschichte	3,8

Institut für Kunstgeschichte	4,0
Lehrstuhl für Musikpädagogik	4,2
Institut für Musikwissenschaft	4,2
Institut für Philosophie	3,4
Institut für Politikwissenschaft	4,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>3,9</b>

Das Item „Meine bevorzugte Form ist:“ wurde fakultätsweit mit über 50 % mit „Neben Präsenzveranstaltungen auch Online-Lehre.“ beantwortet. Am geringsten fiel der Wunsch nach „nur Online-Lehre“ mit unter 10% aus.

Tabelle 44: Bevorzugte Lehrform

<b>Frage 6.8.: Meine bevorzugte Form ist:</b>	<b>Mittelwert der Gesamtfakultät</b>
---	--------------------------------------



### 3.3.1.6. Maxima und Minima

Bei den Maxima stehen die Item „...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar“ und „...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar“ (MW 1,3) an erster Stelle.

Das Minima mit einem MW von 3,9 bildet das neue Item „Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.“.

### 3.3.1.7. Gesamteindruck

Zuletzt wurden die Studierenden um ihr Gesamturteil zur Veranstaltung insgesamt gebeten. Die entsprechenden Befunde passen zu den bisherigen Einzelbefunden.

Fakultätsweit bewegte sich auch die Gesamtzufriedenheit mit den Veranstaltungen in einem guten Bereich.

Das Item „Würden Sie die Veranstaltung Kommilitonen weiterempfehlen“ erzielte am Ende einen Gesamtdurchschnitt von 1,6 wobei die Mittelwerte der Institute sich zwischen 1,4 und 1,8 bewegen.

Tabelle 45: Weiterempfehlung der Veranstaltung

<b>Frage 7.1.: Würden Sie die Veranstaltung Kommilitonen weiterempfehlen?</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	1,6
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,3
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,5
Institut für Musikwissenschaft	1,4
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,6</b>

Bei der Frage, ob die Studierenden „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“, ergab sich für die Gesamtfakultät der Mittelwert 1,7. Die Mittelwerte der einzelnen Institute weisen einen geringen Unterschied auf. Sie liegen zwischen 1,3 und 1,8.

Tabelle 46: Zufriedenheit mit der Veranstaltung

<b>Frage 7.4.: Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung zufrieden</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,6
Institut für Musikwissenschaft	1,3
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,7</b>

Das Statement „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 1,5; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,2 und 1,6.

Tabelle 40: Zufriedenheit mit dem Dozenten/der Dozentin

<b>Frage 7.5.: Insgesamt bin ich mit dem Dozenten/der Dozentin zufrieden</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	1,6
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Kunstgeschichte	1,3
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,3
Institut für Musikwissenschaft	1,2
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,5
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,5</b>

Insoweit kann auch damit konstatiert werden, dass die Studierenden mit dem Angebot der gesamten Fakultät alles in allem ausgesprochen zufrieden sind. Die Wertschätzung der Seminare wird noch durch die der Dozent\*innen übertroffen.

### 3.3.2. Evaluation im Sommersemester 2021

Hier wurden die Vorlesungen evaluiert. Das Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung sowie der Lehrstuhl für Musikpädagogik, das Institut für Musikwissenschaft und das Institut für Philosophie sind nicht aufgeführt, weil hier jeweils keine Vorlesung im Sommersemester evaluiert wurde.

<b>Vorlesungen im Sommersemester 2021</b>	<b>Erfasste Fragebögen</b>
Institut für Evangelische Theologie	11
Institut für Geschichte	108
Institut für Klassische Archäologie	11
Institut für Kunstgeschichte	46
Institut für Politikwissenschaft	63
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>239</b>

#### 3.3.2.1. Fragen zum Kurs

Die Aussage „Die Lernziele sind bekannt und klar“ erreichte für die Gesamtfakultät den Mittelwert 2,1. Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich zwischen 1,5 und 2,5.

Tabelle 41: Klare Lernziele

<b>Frage 2.1.:</b> Die Lernziele sind bekannt und klar	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie (11)	1,8
Institut für Geschichte (108)	2,5
Institut für Klassische Archäologie (11)	2,1
Institut für Kunstgeschichte (46)	1,5
Institut für Politikwissenschaft (63)	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,1</b>

Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich bei der Frage „Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wieder“ zwischen 1,5 und 2,4. Die Gesamtbewertung der Fakultät erreicht einen Mittelwert von 2,0.

Tabelle 42: Ausrichtung Lernziele auf Modul

<b>Frage 2.2.:</b> Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wieder	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	2,4
Institut für Klassische Archäologie	1,9
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,0</b>

Das Statement „Die Veranstaltung ist klar strukturiert“ erzielte fakultätsweit den guten Gesamtwert 2,2. Die Unterschiede der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,6 und 2,6.

Tabelle 43: Bewertung der Strukturierung der Veranstaltung

<b>Frage 2.3.:</b> Die Veranstaltung ist klar strukturiert	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	2,6
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,2</b>

Hinsichtlich der Frage, „Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (z.B. Literatur, Skript, Folien) sind ausreichend und in guter Qualität vorhanden“, erzielt die Gesamtfakultät einen Mittelwert von

2,7. Die Unterschiede zwischen den Instituten zeigen sich in Werten von 2,0 bis 3,3.

Tabelle 44: Bewertung der Hilfsmittel

<b>Frage 2.4.:</b> Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (z.B. Literatur, Skript, Folien) sind ausreichend und in guter Qualität vorhanden	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,0
Institut für Geschichte	3,3
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Kunstgeschichte	2,2
Institut für Politikwissenschaft	2,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,7</b>

Die Frage nach dem Item „Die Veranstaltung hat regelmäßig stattgefunden“ wurde durch die Studierenden mit dem Mittelwert 1,1 für die Gesamtfakultät ausgezeichnet. Die Mittelwerte bewegen sich zwischen 1,1 und 1,2.

Tabelle 45: Regelmäßigkeit der Veranstaltung

<b>Frage 2.5.:</b> Die Veranstaltung hat regelmäßig stattgefunden	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,0
Institut für Geschichte	1,1
Institut für Klassische Archäologie	1,2
Institut für Kunstgeschichte	1,1
Institut für Politikwissenschaft	1,1
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,1</b>

Hinsichtlich „Die angegebenen Lernziele des Kurses wurden erreicht“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 2,1. Die Bewertung der einzelnen Institute streuen zwischen 1,6 und 2,5.

Tabelle 46: Einschätzung Erreichen der Lernziele

<b>Frage 2.6.:</b> Die angegebenen Lernziele des Kurses wurden erreicht	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	2,5
Institut für Klassische Archäologie	1,9
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,1</b>

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Die organisatorischen Rahmenbedingungen



(z.B. Raum) waren angemessen“ zwischen 1,4 und 2,0. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 1,8.

Tabelle 47: Bewertung organisatorischer Rahmen

<b>Frage 2.7.:</b> Die organisatorischen Rahmenbedingungen (z.B. Raum) waren angemessen	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,8</b>

Bei der Frage „Der Anspruch und das Tempo der Veranstaltung waren...“ erzielte die Gesamtfakultät auf der Skala 1 (zu hoch) und 6 (zu niedrig) einen Mittelwert von 2,5. Die Spannweite der einzelnen Institute liegt zwischen 2,3 und 2,8.

Tabelle 48: Bewertung Tempo der Veranstaltung

<b>Frage 2.8.:</b> Der Anspruch und das Tempo der Veranstaltung waren...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	2,3
Institut für Klassische Archäologie	2,4
Institut für Kunstgeschichte	2,8
Institut für Politikwissenschaft	2,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,5</b>

### 3.3.2.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin

Bei den folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin bedeutet der Wert 1 jeweils „voll und ganz zufrieden“ und der Wert 6 „gar nicht zufrieden“.

Bei der Frage „Ich bin mit der fachlichen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“ wurde im Fakultätsdurchschnitt 1,4 angegeben. Die Werte der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,1 und 1,6.

Tabelle 49: Zufriedenheit mit fachlicher Kompetenz der Dozierenden

<b>Frage 3.1.:</b> Ich bin mit der fachlichen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,1
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Klassische Archäologie	1,5

Institut für Kunstgeschichte	1,2
Institut für Politikwissenschaft	1,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,4</b>

Für das Item „Ich bin mit der didaktischen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“ wurde insgesamt ein Gesamtdurchschnitt von 2,3 erzielt. Hier schwanken die Werte der einzelnen Institute zwischen Werten von 1,7 und 2,9.

Tabelle 50: Zufriedenheit mit didaktischer Kompetenz der Dozierenden

<b>Frage 3.2.: „Ich bin mit der didaktischen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,0
Institut für Geschichte	2,9
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Kunstgeschichte	1,9
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,3</b>

Die Frage nach „Ich bin mit dem Umgang zwischen Dozenten/Dozentin und Studierenden...“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 2,0. Die Werte der Institute variieren zwischen 1,5 und 2,4.

Tabelle 51: Bewertung Umgang mit Studierenden

<b>Frage 3.3.: Ich bin mit dem Umgang zwischen Dozenten/Dozentin und Studierenden...“</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	2,4
Institut für Klassische Archäologie	2,1
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,5
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,0</b>

Die Frage „Ich bin mit dem Dozenten/der Dozentin insgesamt...“ erzielte fakultätsweit einen Wert von 2,1 – wobei die Einzelwerte zwischen 1,6 und 2,6 schwankten.

Tabelle 52: Bewertung der Dozierenden allgemein

<b>Frage 3.4.: Ich bin mit dem Dozenten/der Dozentin insgesamt...“</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,6
Institut für Geschichte	2,6

Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,8
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,1</b>

### 3.3.2.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs

Für folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs bedeutet der Wert 1 jeweils „trifft voll zu“ und der Wert 6 „trifft gar nicht zu“.

Das Item „Ich habe den Stoff verstanden“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,4; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,8 und 2,9.

Tabelle 53: Bewertung des Verständnis der Inhalte

<b>Frage 4.1.: Ich habe den Stoff verstanden</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,3
Institut für Geschichte	2,9
Institut für Klassische Archäologie	2,3
Institut für Kunstgeschichte	1,8
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,4</b>

Die Mittelwerte der Institute bewegen sich bei der Aussage „Mein Interesse für den Gegenstand der Veranstaltung hat sich gesteigert“ zwischen 1,9 und 2,8. Die Gesamtbewertung der Fakultät ergab den Mittelwert 2,4.

Tabelle 54: Bewertung der Steigerung des Interesses

<b>Frage 4.2.: Mein Interesse für den Gegenstand der Veranstaltung hat sich gesteigert</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,5
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,4</b>

Die Frage nach „Ich bin mit dem Grad meines Wissenszuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...“ wurde insgesamt mit einem Mittelwert von 2,4 beantwortet. Die Werte der einzelnen Institute streuen zwischen 1,9 und 2,8.

Tabelle 55: Zufriedenheit mit dem Wissenszuwachs

<b>Frage 4.3.:</b> Ich bin mit dem Grad meines Wissenszuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,3
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Klassische Archäologie	2,2
Institut für Kunstgeschichte	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,1
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,4</b>

Die Mittelwerte hinsichtlich „Ich bin mit dem Grad meines Kompetenzzuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...“ variieren zwischen 2,1 und 2,9. Der Mittelwert der Gesamtfakultät liegt bei 2,6.

Tabelle 56: Zufriedenheit mit Kompetenzzuwachs

<b>Frage 4.4.:</b> Ich bin mit dem Grad meines Kompetenzzuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,5
Institut für Geschichte	2,9
Institut für Klassische Archäologie	2,1
Institut für Kunstgeschichte	2,1
Institut für Politikwissenschaft	2,4
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,6</b>

### 3.3.2.4. Arbeitsaufwand

Die Frage nach „Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...“erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,7. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,5 und 3,0.

Tabelle 57: Bewertung des Arbeitsaufwandes

<b>Frage 5.1.:</b> Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	3,0
Institut für Geschichte	2,5
Institut für Klassische Archäologie	2,6
Institut für Kunstgeschichte	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,9
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,7</b>

### 3.3.2.5. Online-Lehre

Die Evaluierung der reinen Online-Lehre muss mit Vorsicht betrachtet werden. Die Ergebnisse sagen allerdings zuverlässig aus, dass die Studierenden technisch kaum Probleme mit der Teilnahme an Veranstaltungen hatten. Online-Lehre insgesamt wird als anstrengender und auch weniger ergiebig bzw. nachhaltig betrachtet als Präsenzlehre, wobei die hier wiedergegebenen Aussagen nicht zwischen Veranstaltungstypen unterscheiden. Aus detaillierten Befragungen ist ersichtlich, dass viele Studierende aufgezeichnete Vorlesungen, zumal wenn diese asynchron stattfinden und möglichst noch mit einer separaten Gelegenheit zur Nachfrage bei Dozierenden versehen sind, als durchaus gewinnbringend betrachten. Lehre in diskussionsbasierten Seminaren dagegen wird ganz überwiegend als weniger befriedigend empfunden, wenn diese nur online stattfindet. In die Wertung der Studierenden fließt aber auch immer der Aspekt des sozialen Miteinanders ein, der bei reiner Online-Lehre auf der Strecke bleibt.

Die Frage nach „Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 1,3. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,0 und 1,5.

Tabelle 58: Bewertung der technischen Ausstattung

<b>Frage 6.3.:</b> Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,3
Institut für Klassische Archäologie	1,0
Institut für Kunstgeschichte	1,2
Institut für Politikwissenschaft	1,3
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>1,3</b>

Die Frage nach „Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 3,1. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,4 und 4,4.

Tabelle 59: Bewertung des Aufwandes der Online-Lehre

<b>Frage 6.4.:</b> Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	4,4
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Klassische Archäologie	4,2
Institut für Kunstgeschichte	3,7
Institut für Politikwissenschaft	2,4
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>3,1</b>

Die Frage nach „Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,9. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,8 und 3,5.

Tabelle 60: Einschätzung des Lernerfolgs in der Online-Lehre

<b>Frage 6.5.:</b> Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	3,1
Institut für Klassische Archäologie	2,3
Institut für Kunstgeschichte	2,4
Institut für Politikwissenschaft	3,5
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,9</b>

Die Frage nach „Online-Vorlesungen sollten bevorzugt asynchron angelegt und zu einem von mir bevorzugten Zeitpunkt abrufbar sein (= ohne Möglichkeit, direkt in der Veranstaltung Nachfragen zu stellen oder zu diskutieren).“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,8. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,0 und 3,6.

Tabelle 61: Bewertung asynchroner Online-Vorlesungen

<b>Frage 6.6.:</b> Online-Vorlesungen sollten bevorzugt asynchron angelegt und zu einem von mir bevorzugten Zeitpunkt abrufbar sein (= ohne Möglichkeit, direkt in der Veranstaltung Nachfragen zu stellen oder zu diskutieren).	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	2,7
Institut für Klassische Archäologie	3,1
Institut für Kunstgeschichte	2,0
Institut für Politikwissenschaft	3,6
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,8</b>

Die Frage nach „Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,9. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,5 und 3,7.

Tabelle 62: Online-Vorlesungen in Zukunft

<b>Frage 6.7.:</b> Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	3,0
Institut für Klassische Archäologie	3,7
Institut für Kunstgeschichte	2,5

Institut für Politikwissenschaft	3,2
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,9</b>

### 3.3.2.6. Maxima und Minima

Fragt man nach den besten Mittelwerten, die von Studierenden vergeben wurden, trifft man wiederum neben dem Hinweis auf die Regelmäßigkeit der Vorlesung an erster Stelle (MW 1,1) sowie der Bewertung der persönlichen technischen Ausstattung (MW 1,3) auf die Zuschreibung der fachlichen Kompetenz der Dozent\*innen (MW 1,4). Hier fällt die Spreizung zwischen wahrgenommener fachlicher und didaktischer (MW 2,3) Kompetenz nochmals stärker als im Vorjahr auf.

Den geringsten Wert erhielt das Item „Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre“ mit einem Mittelwert von 3,1.

### 3.3.2.7. Gesamteindruck

Zuletzt wurden die Studierenden um ihr Gesamturteil zur Veranstaltung insgesamt gebeten. Die entsprechenden Befunde passen zu den bisherigen Einzelbefunden. Fakultätsweit bewegte sich auch die Gesamtzufriedenheit mit den Veranstaltungen in einem guten Bereich.

Das Statement „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,3; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,7 und 2,8.

Tabelle 63: Bewertung der Veranstaltungen insgesamt

<b>Frage 7.1.: Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...</b>	<b>Mittelwert</b>
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Klassische Archäologie	2,2
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Institut für Politikwissenschaft	2,0
<b>GESAMTFAKULTÄT</b>	<b>2,3</b>

## 4. Fazit und Ausblick

Die Fakultät für Philosophie, Kunst- Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften kann den Nachweis erbringen, dass sie den Studiengangskonzeption und Lehrorganisation betreffenden Wandlungsprozess im Kontext der Bologna-Reform angemessen erfasst und umsetzt.

Es zeigt sich ein Wandlungs- und Wachstumsprozess in der Studierendenpopulation. Die Bachelorstudierenden dominieren. Bei zunehmenden Kopfzahlen steigen die Fallzahlen der BA-Studiengänge beträchtlich, während sie beim Lehramt zurückgehen. Masterstudierende nehmen an Zahl inzwischen ebenfalls deutlich zu. Erfreulich ist dabei auch der substantielle Anteil ausländischer Studierender, welcher die gute internationale Vernetzung der Fakultät dokumentiert. Über 200 Doktorantinnen und Doktoranden zeugen zudem von umfangreicher wissenschaftlicher Nachwuchspflege. Schließlich zeigt der Lehrbericht, dass die Qualität der Lehre aus studentischer Sicht hoch ist. Die Studierenden haben dabei sowohl Rahmenbedingungen, Konzeption und die Durchführung der Veranstaltungen als auch die spezifischen Leistungsprofile der Dozentinnen und Dozenten als gut beurteilt, was als Lob verstanden werden sollte. Die Bewertungen fallen je nach Institut bzw. Fach unterschiedlich aus und sollten in den Instituten entsprechend reflektiert werden. Auch angesichts guter Gesamtbewertungen gibt es immer Möglichkeiten zur Verbesserung und Weiterentwicklung. Aus Sicht der Studierenden ist etwa das abwechslungsreiche Gestalten der Seminare zu nennen.

Die unter Corona-Bedingungen durchgeführte digitale Lehre hat aus technischer Sicht weitgehend problemfrei funktioniert. Insgesamt bewerten Studierende diese als zufriedenstellend, jedoch ist diese Lehrform nur sehr partiell (überwiegend im Bereich der Vorlesungen) in der Lage, Präsenzlehre zu ersetzen.

Für den Prozess der Systemakkreditierung ist zu resümieren, dass die beteiligten Fächer personell und zeitlich aufwendige Studiengangsevaluationen durchgeführt haben. Diese haben Impulse zur internen fachlichen Diskussion und kritischen Reflexion sowie zur Qualitätsentwicklung und -sicherung gegeben.